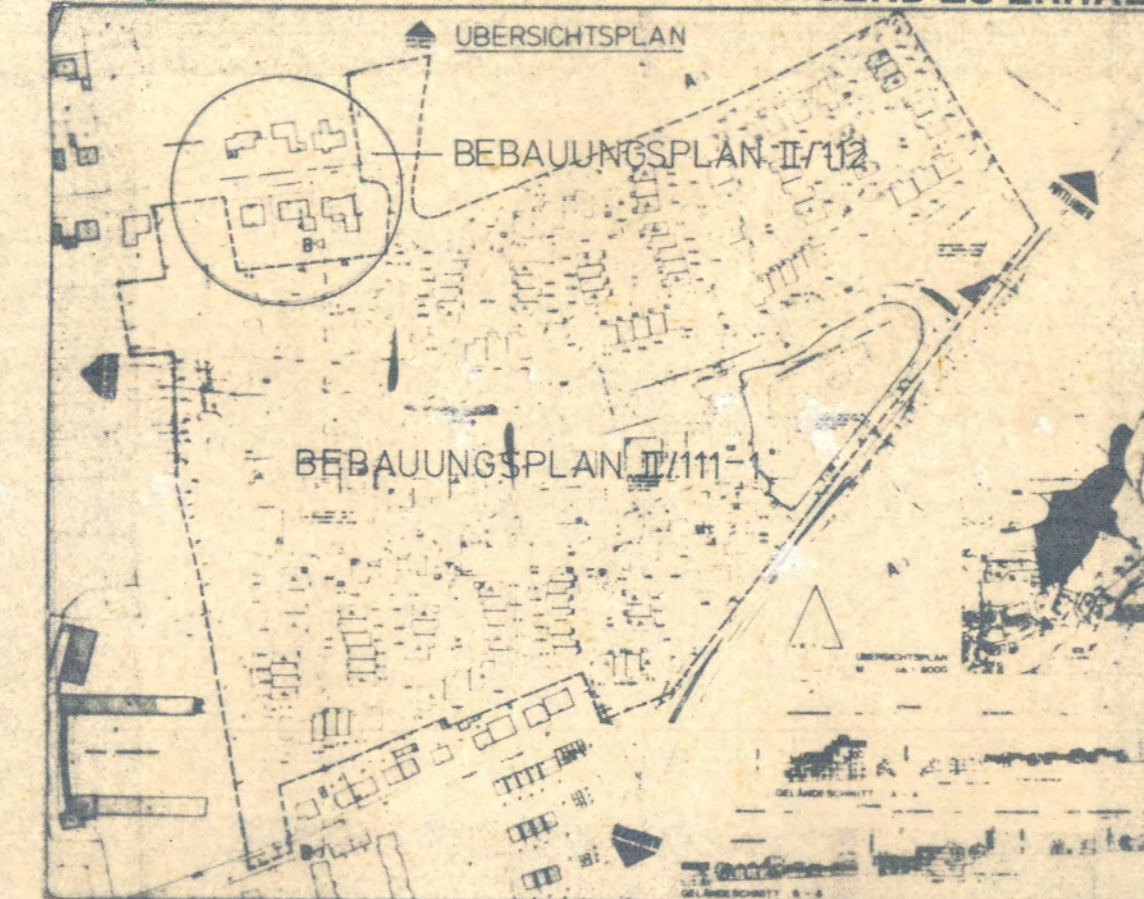


BEBAUUNGSPLAN II/112 "MARSWEG" SATZUNG

PLANZEICHEN ERLÄUTERUNG - FESTSETZUNG GEMÄSS § 9 BBauG -

- GELTUNGSBEREICH BEBAUUNGSPLAN
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- WR REINES WOHNGEBIET
- II ZAHL DER VOLLGESchosSE (HÖCHSTGRENZE)
- 04/0,8 GRUNDFLÄCHENZAHL / GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- ▨ BESTEHENDE GEBÄUDE
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
- HOHENSCHICHTLINIEN (UNN)
- △ NEBEN EINZELHAUS ZULASSIG
- GA FRAGEN
- STRASSENBELEUCHTUNG
- GRUNDSTÜCKSGRENZE VORHANDEN
- ENTWÄSSERUNG VORHANDEN
- OFFENTLICHER FUSSWEG
- OFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
- PRIVATE GRÜNFLÄCHE
- GRUNDSTÜCKSEINFAHRT
- BAUMBEPFLANZUNG ZWINGEND ZU ERHALTEN



ENTWICKLUNGSMASSNAHME VÖLKLINGEN-SONNENHÜGEL BEBAUUNGSPLAN "MARSWEG" II/112

M. 1:500

AMT FÜR STADTENTWICKLUNG
UND LIEGENSCHAFTEN
ABTEILUNG STADTPLANUNG

VÖLKLINGEN, DEN

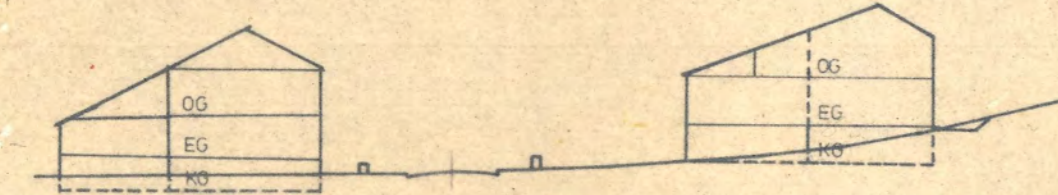
Adm. Wolf
BEARBEITET

Adm. Wolf
SACHBEARBEITER
D.I.P.L.-II.9.(FH)

ABTEILUNGSLEITER



BEBAUUNGSPLAN II/111-1



GELÄNDESCHNITT A-A



NORDEN

Der Stadtrat der Mittelstadt Völklingen hat in der Sitzung am 29. Mai 1980 die Aufstellung des o.a. Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz - BBauG - beschlossen. Der Beschluß wurde öffentlich bekanntgemacht. Für die Verfahrensdurchführung und die Festsetzung des Bebauungsplanes gelten:

- Der § 37 des StBAuF vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 231) i. d. F. geändert d. Art. 2 d. Gesetzes v. d. 7.7.79, BGBl. I S. 950
- Die §§ 8 - 12 des Bundesbaugesetzes - BBauG - in der Fassung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 06. Juli 1979 (BGBl. I S. 949).
- Die Rechtsverordnung der Regierung des Saarlandes über die förmliche Festlegung des Entwicklungsgebietes Völklingen-Sonnenhügel vom 11. Juni 1974 (Amtsblatt des Saarlandes vom 19. Juli 1974, S. 608 ff) und die Änderung vom 07. Juli 1976 (Amtsblatt des Saarlandes vom 07. Oktober 1976 S. 949 ff).
- Die am 29. Mai 1980 beschlossene Satzung der Mittelstadt Völklingen über die förmliche Festlegung des Anpassungsgebietes I innerhalb des städtebaulichen Entwicklungsbereiches "Völklingen-Sonnenhügel" ist gemäß § 5 Abs. 2 StBAuF in Verbindung mit § 62 StBAuF ab 01. August 1980 genehmigt und am 9.9.1980 in Kraft getreten.
- Die Baunutzungsverordnung - BauNVO - i. d. F. vom 15. September 1977 (BGBl. I S. 1783 ff).
- Die Bauordnung für das Saarland - BO - vom 15.03.80 (Amtsblatt des Saarlandes vom 24.04.80 S. 514 - 516).
- Der § 12 des Kommunalselfverwaltungs-gesetzes - KSVG - i. d. F. vom 01.09.1978 (Amtsblatt des Saarlandes vom 22.04.78 S. 861 ff).

Die Ausarbeitung erfolgte durch das Amt für Stadtentwicklung und Liegenschaften, Abt. Stadtplanung.

Festsetzung gem. § 8 des Bundesbaugesetzes	
1. Geltungsbereich	siehe Plan
2. Art der baulichen Nutzung	reines Wohngebiet gem. § 3 BauNVO
2.1 Bauart	siehe § 3 (1) + (2) - BauNVO
2.1.1 Zul. Anlagen	keine
2.1.2 Ausnahmeweise zul. Anlagen	keine
3. Maß der baulichen Nutzung	siehe Plan
3.1 Zahl der Vollgeschosse	siehe Plan
3.2 Grundflächenzahl	siehe Plan
3.3 Geschossflächenzahl	siehe Plan
4. Bauweise	siehe Plan
5. Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen	siehe Plan
6. Stellung der baulichen Anlage	siehe Plan
7. Höhenlage der baulichen Anlage	siehe Plan (Schemaschnitt)
8. Flächen für Stellplätze und Garagen	siehe Plan
9. Straßenverkehrsfläche	siehe Plan
10. Fußwege	siehe Plan
11. Öffentliche Grünflächen	siehe Plan
12. Straßen- und Wegebeleuchtung	siehe Plan
13. Bindungen für Bepflanzung, und für die Erhaltung von Bäumen	siehe Plan

Der Bebauungsplan hat gemäß § 2a Abs. 6 -BBauG- ausgelegt vom 9.3.1981 bis 10.4.1981 (einschließlich).

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 -BBauG- als Satzung vom Stadtrat am 21.05.81 beschlossen.

Völklingen, den 22.11.1981
Der Oberbürgermeister
D. Mandl

Der Bebauungsplan wird gemäß § 11 -BBauG- genehmigt.
SAARLAND
Der Minister
für Umwelt, Raumordnung
und Bauwesen
215-5337/82-15c
Die öffentliche Auslegung gemäß § 12 -BBauG- wurde am 11.09.1981 ortsüblich bekanntgemacht.

Saarbrücken, den 30.7.1981
Der Minister für Umwelt, Raumordnung und Bauwesen
Die öffentliche Auslegung gemäß § 12 -BBauG- wurde am 11.09.1981 ortsüblich bekanntgemacht.

Völklingen, den 21.09.81
Der Oberbürgermeister
D. Mandl